

BUCKOWER NACHRICHTEN

Ausgabe Oktober 2025

lokal · informativ · nachhaltig



Grußwort des Bürgermeisters

Oktober 2025

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
herbstlich geht es weiter im Jahresverlauf. Und auch das Stadtleben wird ruhiger. In diesem Sommerhalbjahr hatten wir wirklich viele Stadtfeste, wo wir uns begegnen und feiern durften. Das wichtigste für mich ist dabei, dass alle ohne besondere Vorkommnisse abgelaufen sind. Mit anderen Worten: Wir können das komplette Menu 2026 wiederholen. Wobei 2026 ein besonderes Jahr für die Rosentage ist. Es sind nämlich schon die 60.! Auch der Herbst hat seine schönen Seiten – und die wollen wir nun genießen.

100 Jahre Buckower Dreiecksrennen

Heidewitzka, Millionenwerte fuhren durch die Stadt und orchestriert wurde alles von Lars Kagel, der durch Frank Blumberg angestachelt wurde, Höchstleistungen zu vollbringen. Eins vorweg: Das ist auch gelungen! Dass der ADAC aus der Veranstaltung ausstieg, die er vor 100 Jahren noch initiierte: Schwamm drüber: So ist das eben in Zeiten, in welcher, die Vollkaskomentalität immer weiter zunimmt. Nicht so in Buckow, wo Tradition sich nicht an die Leine nehmen lässt und besonders vorangeht, wenn es sich um schöne Events handelt. Viele Hundert Besucher zogen die 100. an und das Stadtbild war voller bleicher Schönenheiten! Dank sagen möchte ich an dieser Stelle aber auch der Polizei Strausberg, die es uns ermöglicht hat, die B 168 am Gedenkstein für 20 Minuten zu sperren. Also konkret Danke an Dana Bzik und Daniel Winter, unsere Revierpolizisten, und natürlich ihrem Chef Gunnar Kusche. Die Polizei, dein Freund und Helfer: Auch das gilt bei uns – wie schon in der Vergangenheit! Auch Politik und Verwaltung, Danke lieber Landrat und Danke an unseren Amtsdirektor, waren unterstützend dabei. Richtig ist aber auch: Ohne Lars, der auch die größten Veranstaltungen locker wegorganisiert, wäre so etwas nicht möglich gewesen. Sicher, manchmal liegen die Nerven auch blank, das ist völlig normal. Doch dürfen wir nicht vergessen, dass solche Großveranstaltungen andern-

orts mit sehr viel mehr Geld ausgestattet sind um so etwas auf die Beine zu stellen. Danke zum krönenden Abschluss für alles, Lars, sowie ölige Grüße in den Fontaneweg!

Tour de Tolerance

Einmal Rennen immer Rennen, denn nahezu zeitgleich mit den Oldtimern fand auch die 24. Tour de Tolerance statt, die diesmal durch Buckow führte. Am Haltepunkt Feuerwehr konnte ich 100 fröhliche und guttrainierte Radfahrerinnen und



Radfahrer begrüßen, darunter auch eine 97jährige Dame. Respekt. Die Tour de Tolerance unter der Schirmherrschaft unseres Ministerpräsidenten hatte da schon ne Riesenstrecke hinter sich, die es in sich hatte. Durch einen schweren Unfall mit Straßensperrung musste die Tour auch noch kurzfristig über den Flughafen Neuhardenberg umgeleitet werden und verspätete sich dadurch deutlich was beinahe zur Kollision mit der Sperrung der B168 zur Kranzniederlegung am Gedenkstein anlässlich des 100jährigen Buckower Dreiecksrennen geführt hätte. Aber die Radfahrer waren schnell und so konnte alles wie geplant – aber zeitlich verzögert – weiterlaufen. Entgegennehmen konnte ich auch den Ehrenkranz der Radfahrer zugunsten der tödlich verunglückten Fahrer Huldreich Heusser und Otto Feldmann. Herzlichen Dank an die Tour de Tolerance, auch für das humanistische Motto zu dem die Tour jedes Jahr im September unterwegs ist.

KURZ REINGESCHAUT

Bürgermeistergrußwort	Seite 1
Legenden	Seite 2
70 Jahre Friedensfibel	Seite 5
Nachrichten aus dem Wald	Seite 7
Ausschreibung Pachtgrundstück	Seite 9
Apfelfest	Seite 11
Stiftungspreis 2025	Seite 12
Japanischer Künstler	Seite 13
Termine und mehr	Seite 14

Chinesische Delegation aus Hubei in Buckow

Wo anders als im Brecht – Weigel – Haus kann man eine so hochrangige Delegation gut auf Buckow und seine Schönheit in allen Bereichen einstellen. Die Gäste kamen aus der Provinz Hubei, die wie Brandenburg Berlin, die chinesische Hauptstadt umgibt. Die Kontakte zum Bundeswissenschaftsministerium, sowie den Leibniz – Instituten IGB und PIK führten dazu, dass sich Herr Zhang, Vizedirektor des Wasserministeriums, in Buckow über Wasserrückhalt informieren wollte um für seine Provinz Lehren zu ziehen, bzw. Vorgaben machen zu können. Er war in Begleitung von Frau Wang, die ihrerseits Vizedirektorin am Water Resources Institut der Provinz und zusätzlich für die internationalen Beziehungen zuständig ist. Des Weiteren kam eine weitere Begleitung, ebenso Direktorin am WRI der Provinz, Frau Mei Sun mit nach Buckow. Als letztes Delegationsmitglied konnte ich Herrn Pan begrüßen, er ist Professor der Landwirtschaftsuniversität in Baoding. Wissenschaftlich begleitet hat die Delegation der uns gut bekannte Jens Meisel aus Potsdam, den die Stadt zur Gewässergüteanalyse regelmäßig beauftragt hat. Der Vizedirektor des Wasserministeriums war sehr interessiert am Erfahrungsaustausch mit der Stadt Buckow. Klar wurde ihm auch, dass durch den Umweltschutz und dem Naturpark gute Bedingungen herrschen, die auch für die wirtschaftliche Entwicklung unserer Stadt wichtig sind. Denn mit unserer Natur verdienen wir schließlich Geld durch unsere Kliniken, zahlreichen Touristen und Gäste. Dass also Umweltschutz und Ökonomie einander gut ergänzen, war eine gute Nachricht für die Delegation. Dass die Stadt Buckow sogar eine jährliche Grundwasser-

neubildung über Retention zu verzeichnen hat versetzte die Gäste in Erstaunen. Dass daran auch der Biber seinen Anteil hat führte zu einem großen Aha – Effekt. Gemeinsame Verantwortung an jeder Stelle, sei es im kleinen Buckow oder in der großen Provinz Hubei war dabei eine wichtige Erkenntnis auf internationalem Maßstab! Wo Buckow ist, ist vorn – schrieb ich in der letzten Ausgabe der BN: Das sieht man in China ebenso!

Abböllern

Die Winterpause beginnt bei den Buckower Kanonieren traditionell früh. So wird dieses Jahr am 04. Oktober abgeböllert. Aber natürlich gibt es auch danach noch Ausnahmen – privater Natur. Denn die Böllerei gibt es nicht nur bei Stadtfesten, sondern auch privat. Wenn jemand 100, 90, 80 oder 75 wird könnte er/sie die Kanoniere auch „bestellen“. Kostet natürlich, ist allerdings auch einmalig! Wichtig ist, dass die Tradition bleibt! Und da sind die Jüngeren gefragt. Wie wäre es denn mal mit Schnupper -Böllern? Tradition macht Spaß, fördert gesellschaftliches Leben und die Geselligkeit allgemein und auch der Bürgermeister ist dem Ganzen zugeneigt. Ansprechbar ist jeder einzelne Kanonier – und Stefan Wohlfahrt arbeitet sogar im Amt und ist nahezu täglich im Stadtbild unterwegs (Dialekt) und ansprechbar... Und man muss auch nicht unbedingt Buckower sein um mitzumachen. Diese Tradition macht Krach: Und wer bleibt nicht gerne in Erinnerung?

Buckower Tauchclub

Bescheiden, zurückhaltend und trotzdem schwer aktiv sind sie beim Buckower Taucherclub. Der nasse Zusammenhalt ist da und so wird auch das Vereinsgelände am schönsten Teil des Scherris perfekt in Ordnung gehalten. Helmut Günzel war auch hier schon zu DDR – Zeiten aktiv und begeisterte mit seinen Tauchgängen zur versunkenen Vorgängerstadt am Seegrund. Die Pfähle sind noch vorhanden. Das Tauchen gehört also schon lange zur Stadt und ist ein schöner Sport, der mit Bedacht auszuüben ist. Und nun gibt es auch eine kleine Jugendabteilung, die hier ausgebildet wird. Thomas

Kempa ist Tauchlehrer und bietet Gewähr dafür, dass auch nur der ins Wasser gelassen wird, der auch wirklich alles verstanden hat! Buckow ist auch hier Vorbild – und es soll auch einen seenlosen Bürgermeister aus einer größeren Nachbarkommune geben, der das sehr aufregend findet und da auch mal „heimlich“ unter Buckower Aufsicht taucht, wenn Ägypten mal gerade etwas weit ist...

Einheitsfeiertag

In Buckow läuft das doch ganz gut. Erstmal geht es darum zu feiern die 45 Jahre der Trennung überwunden und aus 2 Staaten wieder einen gemacht zu haben. Deutsche wollen in einem Land leben und das hat am Ende auch den „Move“ gebracht. Und dieser „Move“ ist ausschließlich den Ostdeutschen zu verdanken. Genau darauf darf man diesorts auch mal stolz sein! Aber ich möchte den Begriff Einheitsfeiertag auch ein bisschen weiten, denn Einheiten gibt es ganz viele. Familien bilden eine Einheit, Vereine, gesellschaftliche Gruppen, aber auch Nachbarschaften. All das findet täglich statt. Und so finde ich es gut, dass wir genau diesen Aspekt auch einmal bewusst wahrnehmen – fern der Politik, die es braucht, aber eben auch nicht alles ist. In den letzten Jahren durfte ich das vielerorts beobachten, dass Sie das Einheitsthema alle längst leben und das stimmt wirklich froh!

04. Oktober: Drachenfest in Hasenholz

Und gleich am 04.10. geht es schon in Hasenholz weiter. In guter Erinnerung ist immer noch die 650-Jahrfeier in unserem Höhenland! Und organisieren, das haben die Hasenholzer gezeigt, gehört zu den leichtesten Übungen! Selbst überaus ausreichend Parkraum wird geschaffen, auch das funktioniert mit handmade Parkleitsystem bestens. Vom legendären Zitronenkuchen haben Sie sicher schon gehört und selbstverständlich gibt es auch dort Salziges. In den letzten Jahren gab es wirklich atemberaubende Fluggeräte an Schnüren, es lohnt sich also den kleinen Ausflug zu machen, auch zu Fuß vom Parkplatz der Jugendherberge aus. Vergnügen ist garantiert und Wiedersehen macht Freude!

Fehlende Meckerecke

Es ist ruhig geworden mit dem Meckern in der BN - Meckerecke, was aber nicht notwendigerweise heißt, dass es nichts zu meckern gibt. Und wir können auch nur besser werden, wenn wir Missstände entdecken, benennen und einer Lösung zuführen – sofern dies möglich ist. Ab und zu wird auch bei mir in der Bürgermeistersprechstunde gemeckert, das ist dann aber diskret und anonym und gehört hier nicht ins Blatt. Sicher können Sie allerdings sein, dass ich versuche die angesprochenen Unzulänglichkeiten zu beheben. In vielen – aber nicht in allen – Fällen gelingt das. Den hier mitlesenden Nicht – Buckowern muss ich aber – aus gegebenem Anlass – auch sagen, dass ich eben nur für die Belange „meiner“ Bürgerinnen und Bürger zuständig bin und auch nicht in die „Hoheitsbereiche“ meiner Amtskollegen eingreifen kann oder gar möchte!

Zu guter Letzt

Traditionen sind eine wertvolle Sache. Sie erinnern uns lebendig an unsere Vorfahren in unserer Stadt. Gute Traditionen sind es wert bewahrt zu werden und zeigen auch die Seele der Stadt Buckow, die diese Traditionen hervorgebracht hat. Und Buckow hat stets für Offenheit und Innovation eingestanden. Spätestens seit 1897 – mit dem Anschluss an das Bahnnetz – lebte man gut davon sich zu öffnen. Kreativität, künstlerische Freiheit, das hat zudem zu allen Zeiten berühmte Künstler angezogen. Die größten waren sicherlich Bertolt Brecht und Egon Erwin Kisch. Aber auch heute haben wir eine tolle aktive Schriftstellerin inmitten unserer Stadt: Es ist eine Schweizerin, und aktuell sehr erfolgreich mit ihrer Literatur. Die Neue Zürcher Zeitung berichtete vor Ort unlängst über Sie – und natürlich Buckow. Der neue Brecht ist eine Frau: Ursula Fricker! Schön, dass Du seit 1 ½ Jahrzehnten da bist und Buckower Literatur in unserer Stadt weiterführst!

Einen schönen sonnigen Oktober!

Thomas Mix, Ihr Bürgermeister

Legenden heißen nicht umsonst Legenden



Ich glaube, sagen zu dürfen: Das war eine großartige Veranstaltung! 130 Oldtimerfreunde gaben sich die Ehre.

Es war beeindruckend, welche Fahrzeuge zu sehen waren – manche älter als 100 Jahre. Ein besonderer Moment: Unser ältester Einwohner, Herr Chwatal (103 Jahre), schwenkte die Startflagge. Mehr geht nicht!

Bei bestem Wetter erlebten zahlreiche Besucher aus nah und fern eines gelungenen Fests: tolle Musik, gutes Essen und Getränke sowie großartige Fahrzeuge. Zu sehen waren u. a. eine Dresch von 1929, ein Delahaye von 1912 und der originale Mercedes-Benz SSK von Willi Rosenstein, der schon 1928 am Start war. Auch die traditionsreiche Rennfahrerfamilie Caracciola war vertreten – mit einem Mercedes 190 SL. Unsere Heimatstadt zeigte sich von ihrer besten

Seite. Überall saßen Menschen vor ihren Häusern oder in den gastronomischen Einrichtungen und genossen das Spektakel der vorbeifahrenden Oldtimer. Viele Gäste kamen bei Gesprächen mit den Teilnehmern voll auf ihre Kosten und hatten sichtlich Freude.

Ein besonders schönes Highlight war die Aktion von Rennfahrer und Schriftsteller Matthias Liebkopf und seiner Frau Michaela: Sie kauften die Startnummer 100 und ließen diese vom Porsche-Rennfahrerteam – darunter Felipe Fernandez Laser und David Jahn – sowie von M. Liebkopf und Th. Caracciola signieren. Dazu gab es Liebkopfs Biografie „Autoverrückt – tut das gut oder schon weh? 2.0“ sowie ein Buch zur Geschichte des Buckower Dreiecks. Bei einer anschließenden privaten Versteigerung kamen 610 € zusammen, die dem Kinderhospiz Sonnenhof gespendet werden – eine wunderbare Geste!

Für die musikalische Begleitung sorgte eine Dixieland-Band unter Leitung von Herrn Otto Kaplan.



Den krönenden Abschluss bildeten acht Dudelsackspieler und Trommler unter Herrn Zwerne-
mann – ein Auftritt, der Gänsehaut hinterließ.

Zum Ende des Events fuhren rund 20 Oldtimer-
freunde zum Gedenkstein von Heusser und
Feldmann bei Hasenholz und legten einen Kranz
nieder – in Erinnerung an alle Rennfahrer, die bei
ihrem Sport ums Leben kamen. Auch die Rad-
fahrer der „Tour de Tolerance“ spendeten einen
Kranz, den wir gemeinsam niederlegten.



So klangen sie aus – die 100 Jahre Buckower Dreieck.

Doch ein solches Jubiläum gelingt nur mit Unterstützung. Ideen zu haben ist das eine – sie umzusetzen die wahre Kunst. Darum sage ich von Herzen Danke:

an den Landkreis Märkisch-Oderland mit Landrat Gernot Schmidt und seinem Team, an das Amt Märkische Schweiz, das Straßenverkehrsamt Strausberg und die Polizeibehörde Strausberg, an die Firmen Paul Wegner, Frank Wegner, Firma Heizung & Sanitär Seelig (GF Herr Scharff), Firma Heizung & Sanitär Pawliczek, Gunna Heidler, den KFZ-Meisterbetrieb Rohsmeisl & Sohn, an unseren Fotografen Jonas aus Leipzig, an Andreas Ernst für die tolle Zusammenarbeit, an die Mädels aus dem Bioladen, die Bäckerei und das Café Berr-
rendt (danke Steffi fürs Verständnis), Fahrzeug-
Service Heinze, an unsere Stadt-Jungs Steffan, Jürgen und Andreas, an alle Einwohner und Gäste, die am 13.9. vielleicht etwas Geduld brauchten, an den ADMV und die DEKRA, an unser Helfer- und Buckow-Classic-Team: Diana, Diana, Monika, Katrin, Kerstin, Charlotte, Johanna, Sabine, Cordula, Cedric, Dennis (Schulle), Florian, Alex, Steffen, Frank, Mario, Peer, Tom, an Herrn Jens Zedler für die tollen Pokale, an DJ Robert Krajewski, Herrn Sebastian Goldschmidt und sein Team für die Versorgung sowie Frau Biese, an den Kneipp-Heimatverein Buckow, die Mitarbeiter der

Touristeninfo sowie Herrn Zeller und Uwe Bethge für die super Moderation.

Ein besonderer Dank gilt unserem Buckow-Classic-Team für all die Jahre der Zusammenarbeit – und für die über 1000 Oldtimer, die wir nach Buckow geholt haben.

Doch was wären wir ohne unsere Oldtimerfreunde, die mit so viel Freude unserer Einladung gefolgt sind?

LEGENDEN BLEIBEN LEGENDEN.

Mit ölichen Grüßen
Lars Kagel
Buckow Classic Team



IMMANUEL
ALBERTINEN
DIAKONIE



IMMANUEL KLINIK
MÄRKISCHE SCHWEIZ

Arbeiten,
wo man zuhause ist!



buckow.immanuel.de

Genug vom täglichen Pendeln?
Dann verstärken Sie unser
Buckower Team!

Wir bieten Ihnen

- ein modernes, motiviertes, füreinander eintretendes Team
- 30 Tage Urlaub und zusätzlicher Urlaub durch Teilnahme am kostenlosen Sportangebot
- 24. und 31. Dezember sind Feiertage
- Zahlung vermögenswirksamer Leistungen
- Arbeiten nach den internationalen Leitlinien der medizinischen Onkologie inklusive Systemtherapie und Rehabilitation

Neugierig?

Dann finden Sie Informationen und Ansprechpersonen auf unserer Webseite buckow.immanuel.de

In besten Händen, dem Leben zuliebe.

-Anzeige-

**BUCKOWER
NACHRICHTEN**
lokal · informativ · nachhaltig

Herzlich willkommen!

Die **Rehaklinik Waldfrieden** für Mutter + Kind in Buckow erweitert ihr **Klinikteam** und sucht **Sie**:

- **Physiotherapeut (m/w/d)**
- **Personalsachbearbeiter (m/w/d)**

Physiotherapeut (m/w/d)



Personalsachbearbeiter (m/w/d)



Klinikleiterin **Sandra Vodermayer** freut sich auf Ihre Bewerbung unter **033433 / 65 125** oder per E-Mail an **sandra.vodermayer@kur.org**



Die Physiotherapie Buckow

Werderstraße 36 | 15377 Buckow | 033433 / 65 14 01 | www.physiotherapie-buckow.de



Grit Thurow
Leiterin

„Wir bieten Ihnen mit unserem Team ein großes Spektrum der modernen und klassischen Physiotherapie. Lassen Sie sich gerne von uns und unserem Angebot überzeugen!“

Praxiszeiten:

- **Mo** 8 – 16 Uhr
- **Di** 7 – 18 Uhr
- **Mi** 7 – 13:30 Uhr
- **Do** 7 – 18 Uhr
- **Fr** 7 – 11:30 Uhr
12:30 – 16:30 Uhr

... und nach Vereinbarung

Behandlung	Dauer	Betrag
Klassische Massagetherapie	20 Minuten	22,50€
Klassische Massagetherapie	30 Minuten	24,50€
Manuelle Therapie	20 Minuten	29,50€
Pelosepackung	20 Minuten	17,50€
Man. Lymphdrainage klein	30 Minuten	30,50€
Man. Lymphdrainage groß	45 Minuten	39,50€

Fußreflexzonenmassage	25 Minuten	25,50€
Kinesio- Tape klein		21,50€
Kinesio- Tape groß		28,50€
Elektrotherapie	10 Minuten	10,50€
Ultraschall	10 Minuten	10,50€
Krankengymnastik	20 Minuten	24,50€
Lasertherapie	5 Minuten	5,00€

Weitere Informationen finden Sie auf www.klinikwaldfrieden.de

Buckower Grundschule im Brecht-Weigel-Haus

Schülerinnen und Schüler der Buckower Grundschule im Brecht-Weigel-Haus
70 Jahre Kriegsfibel von Bertolt Brecht und Buckower Friedensfibel
Vom Krieg erzählen und den Frieden gestalten



Im Frühjahr 2025 beschäftigte sich die (jetzt ehemalige) 4. Klasse der Bertolt-Brecht-Schule mit dem 80. Jahrestag der Beendigung des 2. Weltkrieges und ging auf Spurensuche in Buckow. In Anlehnung an die Brecht'sche Kriegsfibel entstand die Idee, eine Friedensfibel zu schreiben. Brecht arbeitete bereits an seiner Friedensfibel, verstarb aber zu früh, um sie zu vollenden. Das nahmen das Brecht-Weigel-Haus und die 4. Klasse zum Anlass, eigene Texte zum Thema Frieden zu verfassen.

Im Rahmen unseres Projektes lernten die Schüler verschiedene Kinderbücher über die Zeit des 2. Weltkrieges kennen, erforschten, warum in unserem Städtchen ein Flugzeugflügel in der Lindenstraße steht, erfuhren, dass Angehörige aller großen Weltreligionen nach der Goldenen Regel („Behandle andere, wie du selbst behandelt werden möchtest!“) leben oder es zumindest anstreben. Und wir trugen Friedenssymbole zusammen, bastelten Kraniche und jedes Kind baute eine Friedensglocke.

Die Glocken und auch die Texte können Sie in der neuen Ausstellung im Brecht-Weigel-Haus ab dem 14. September 2025 bewundern.

Vielleicht möchten auch Sie eine Seite für die Buckower Friedensfibel gestalten. Dazu haben Sie im Brecht-Weigel-Haus bei Ihrem Ausstellungsbesuch Gelegenheit.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Grützmacher und Frau Grünwald für den Tag im Brecht-Weigel-Haus, bei Frau Gergs und Frau Schmüth für die Hilfe mit den Glocken, bei Frau Rother, die extra aus Berlin anreiste, für die wunderbaren Kinderbuchvorstellungen und die Begleitung ins BWH, bei Frau Aleschina und Frau Melchert für die Begleitung zum Sowjetischen Ehrenmal und die Briefe und Texte von damals, bei Herrn Nagel und Frau Beyer für die vielen Informationen und bei den Eltern für ihre Hilfe bei der Bildersuche!

Valentino, Mila, Neno, Aurora, Timaeus, Nico, Rosa, Elina, Taylor, Mats, Albert, Elena, Ben, Maxim, Lea, Firouza, George, Mara, Niklas, Theresa, Carlotta und Regine López Rivas

Das Brecht-Weigel-Haus ergänzt:

Auch wir danken für die Inspiration und den Austausch mit den Schülerinnen und Schülern! Die Ausstellung wird bis zum 1.2.2026 zu sehen sein. Und sonst so? Seit dem 17.9. findet wieder der Theaterimprovisationkurs mittwochs statt. Nachanmeldungen sind noch möglich.

Ebenso geht unsere Reihe „Film im Forum“ im Oktober weiter. Wir zeigen am 18.10. um 16 Uhr den Film „Die Gesichte der Simone Marchard“ von 1968. In den Rollen u.a. mit Helene Weigel, Simone Frost und Ekkehard Schall.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Team vom Brecht-Weigel-Haus



**BUCKOWER
NACHRICHTEN**

lokal · informativ · nachhaltig

TAXI -Kühn
seit 1927

Ihr Taxiservice

- Flughafentransfer
- Kleinbusfahrten bis 8 Personen, auch mit E-Rollstuhl und Rollstuhlarretierung
- Scalamobil Treppensteiger

Krankenfahrten

- zur Dialyse, Bestrahlung, Chemo- und Physiotherapie
- liegend, sitzend mit Tragestuhl
- Verträge mit allen Krankenkassen und Berufsgenossenschaften (BG)



Kontakt:

mail@taxikuehn.de

Mobil: 0170 5425005

Lindenstraße 31 · 15377 Buckow
Tel.: 033433 249

Ernst-Thälmann-Straße 71
15374 Märkische Schweiz
Tel.: 033432 89543
Fax: 033432 73988

www.taxikuehn.de

-Anzeige-

**Volkssolidarität
lädt ein**



zum traditionellen

Spielenachmittag

am 15. Oktober von 14 bis 16 Uhr in die Gaststätte „Märkische Schweiz“

Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch und auf einen wie immer gemütlichen Nachmittag
Gerhard Richter



HECKENSCHNITT &
GARTENPFLEGE

HAUS UND GARTEN 24

REPARATUR &
INSTALLATION

BAUMFÄLLARBEITEN



0152 0284 248 9



service@haus-und-garten-24.com

-Anzeige-



SCHLACHTEFEST

1. NOVEMBER 2025

Einlass ab 18 Uhr – Beginn 19 Uhr

Preis pro Karte 65,- Euro

Deftiges Schlachtebufett und Musik mit dem
Buckow-Waldsieversdorfer Blasorchester
und Herrmchen

Jetzt vorbestellen! Tel.: 03 34 33 - 4 64

Restaurant & Hotel „Märkische Schweiz“ · Inh. Bianca Herrmann
Hauptstraße 73 · 15377 Buckow

-Anzeige-



info2justuscook@gmail.com

-Anzeige-

HIER KÖNNTE
IHRE ANZEIGE STEHEN.

MOL
Nachrichten

täglich aktuell

www.mol-nachrichten.de

Informationen und
Nachrichten aus
der Region



Nachrichten aus dem Wald – Oktober 2025



„Welcher Baum steht denn da?“ – Das ist eins von vielen tollen Angeboten in und um Drei Eichen. An dieser Stelle möchten wir einfach mal unsere Gäste zu Wort kommen lassen und alle ermuntern und einladen, an einer unserer Veranstaltungen teilzunehmen:

„Zur Begrüßung und Einführung in diesen wundervollen Tag ging es in einen sehr liebevoll, kreativ und gemütlich eingerichteten Bau(m)wagen. Neben vielen Bastelmaterialien und Büchern zum Thema Wald, Bäume usw. gibt es eine Infobox. Hier werden verschiedene Baumarten auf einprägsame Weise vorgestellt. Woher stammt z.B. der Begriff des Buchdrucks? Sehr interessant! Kurzweil für Jung und Alt. Bei der anschließenden, sehr sachkundigen Führung lernt man die Vielfalt der hiesigen Landschaftsformen – von der Sanddüne, bis zum Sumpfgebiet – kennen.

Welche Baumarten aufgrund welcher Gegebenheiten sich wo ansiedeln und wohlfühlen ist auf einer relativ kurzen Wanderung - ca 5 km - sehr anschaulich erkennbar. Dieser wundervolle, artenreiche Mischwald! Sowas Schönes! Und der in Brandenburg, wo überwiegend Kieferplantagen das Waldbild prägen. Wieder was – auch zum Thema Waldwirtschaft – dazugelernt. Eindruckend ist auch zu sehen und erleben, welches Engagement hier an den Tag gelegt wird, um das Gelände bzw. die Einrichtung „am Laufen“ zu halten. Vielen Dank und immer ein volles Haus! Herzlichst Ute R.“ (Feedback per Mail)



Tilda und Familie bei der Baumerlebnisreise (Foto: Sabine Stolze)

Veranstaltungen im Oktober

Sa., 4.10.25: Ornithologische Exkursion „Auf den Spuren der Vögel“ in der „Vogelrepublik in Slonsk“ Warthebruch – weitere Infos unter www.dreichen.de

Do., 9. + 23.10., 19-21 Uhr: Offene Kreistanzabende mit Anke Schnabel - Anmeldung und weitere Infos/Kosten gerne per Mail: ankeschnabel@web.de

Sa., 11.10., 14-20 Uhr: „WIR HEIZEN EIN“ Lehmbackofen – Familiennacht Berlin/Brandenburg - Wir bieten einen spannenden Spätnachmittag rund ums Thema Brot, Lagerfeuer, Biber-, Kräuter-, Baum- und Fledermausgeschichten, außerdem eine Malstation, Trödelstand und eine Klangreise im Seminarraum. Ausführliche Infos und Programm unter www.dreichen.de/wirheizenein

Sa. 18.10., 9-12 Uhr: Natur-Wanderung „Auf den Spuren des Dauerwaldes“ mit Förster And-

re Jander - Die Wanderung bezieht sich auf die Entstehungsgeschichte und Entwicklung des Waldes im Naturpark und insbesondere in Bollersdorf/ Pritzhausen. Anmeldung erforderlich bis 16.10. unter veranstaltung@dreichen.de oder 0151 671 56006, Treffpunkt: Weinberge-Parkplatz Schule in Buckow

Sa., 18.10., 13 Uhr: Achtsame Wanderung auf dem barrierearmen Weg: „Abenteuer mit Stobbi“ - zum Entdecken und Mitmachen mit 9 Stationen zum Sehen, Hören + Anfassen! Besonders gut geeignet für Kinder und Menschen mit leichten Beeinträchtigungen. Spende ab 5 €, Anmeldung: brix@dreichen.de, Robert Brix, Treffpunkt: Schweizer Haus, Lindenstr. 33 in Buckow

So., 19.10., 10-16 Uhr: Workshop: Storytelling und Nachhaltigkeit - Workshop mit Patrick Steuck zum Thema Storytelling und Nachhaltigkeit. Grundlagen und Geschichte schreiben oder ein Konzept zum Thema, mit einer abschließenden (freiwilligen) Präsentation. Bitte Stifte und Papier oder Laptop mitbringen. Spende erbeten (ca. 12,- Euro). Bitte unbedingt anmelden unter: veranstaltung@dreichen.de

Mo., 20.10., 10-13 Uhr: Fontane GPS-Tour - Geführte Wanderung mit GPS-Geräten (wetterfeste Kleidung & feste Schuhe, ca. 4,5 km, erweiterbar bis 6 km) und einem kleinen Quiz zum Verhältnis von Theodor Fontane zur Märkischen Schweiz. Für Familien, Erwachsene und Jugendliche. Spende ca. 5,- Euro. Bitte unbedingt anmelden unter veranstaltung@dreichen.de, Treffpunkt: Schweizer Haus, Lindenstr. 33 in Buckow

Di., 21.10., 10-14 Uhr: Nachhaltigkeit und die Folgen des Klimawandels - Geführte Wanderung mit Patrick (festes Schuhwerk, Proviant, ca. 9 Kilometer Länge) vorbei an drei ehemaligen Wassermühlen, mit fachlicher Betrachtung nachhaltiger Themen und den Folgen des Klimawandels. Spende ca. 8,- Euro. Bitte unbedingt anmelden unter veranstaltung@dreichen.de

Fr. 24.10., 9:30 bis 13 Uhr: Welcher Baum wächst denn da? Kleine Erkundungs- und Erlebnisreise – Bäumen erkennen, erfahren und spannendes mitnehmen! Dies und noch mehr am Wegesrand finden, tasten, riechen wir bei einer Wanderung. Ca. 5-6 km, für Erw., Fam. + Kids ab 10 Jahren. Mitbringen: regenfeste Kleidung & Proviant. Kosten: Erw. 20 €, Ki ab 10: 15 €. Anmeldung bis Mi 22.10.!! und Fragen für Sabine Stolze – Bäume an veranstaltung@dreichen.de

Fr., 24. bis So., 26.10.: Klotzbeuten-DIY in Polen: Ein Zuhause für wildlebende Honigbienen-Schwärme bauen – weitere Infos unter www.dreichen.de

Sa. 25.10., 10-17 Uhr: Drei Eichen Aktionstag – für Groß und Klein – Wandern, Basteln, Töpfern, Malen, Wildkräuterküche & Spinnen

10-13 Uhr Wanderung -Von den Bäumen – Baum-Erkundungstour und Baumgeschichten

11-14 Uhr Basteln, Bemalen, Kleben – Upcycling mit Yvonne – Seminarraum Mädchenhaus

11-15 Uhr Spinnen mit Dorit – mit Handspindel und Spinnrad

11-16 Uhr Malen im Mal-Ort

11-15 Uhr Töpfern in der Töpferei

Ausführliche Infos und Kosten: www.dreichen.de. Anmeldung Erforderlich Für Spinnen mit Dorit: veranstaltung@dreichen.de. Eintritt Gelände frei

Märkische Schweiz

Restaurant & Hotel - Gasthof seit 1860

Unser Mittags-Angebot unter der Woche

01.10.	Schweinehaxe, Sauerkraut, Kartoffeln	8,50 €
02.10.	Schweinegulasch, Rotkohl, Klöße	8,50 €
03.10.	FEIERTAG	
06.10.	Schweinesteak, Letscho, Pommes	8,50 €
07.10.	Mango Hähnchengeschnetzeltes, Reis	8,50 €
08.10.	Hackfleischkrautpfanne	7,50 €
09.10.	Fischpfanne, Bratkartoffeln, Salat	8,50 €
10.10.	kocht Jonie Ihr Süppchen	6,50 €
13.10.	hausgemachte Sülze, Bratkartoffeln, Salat	8,50 €
14.10.	Schmorgurken, Kartoffeln	7,50 €
15.10.	Schweineragout, Kartoffeln, Salat	7,50 €
16.10.	Paprikaschote gefüllt, Kartoffeln, Salat	8,50 €
17.10.	Petra tanzt um den Suppentopf	6,50 €
20.10.	Grütze, Sauerkraut, Kartoffeln	8,50 €
21.10.	DDR Jägerschnitzel, Mischgemüse, Kartoffeln	8,50 €
22.10.	Boulette, Butterbohnen, Kartoffeln	8,50 €
23.10.	Schweinegeschnetzeltes, Kroketten, Salat	8,50 €
24.10.	Basti schwingt die Suppenkelle	6,50 €
27.10.	Bratwurst, Sauerkraut, Kartoffeln	7,50 €
28.10.	Schweineleber, Zwiebeln, Kartoffelpüree	8,50 €
29.10.	Jägerpfanne, Bratkartoffeln, Salat	8,50 €
30.10.	Fischfilet, Gemüse, Kartoffeln	8,50 €
31.10.	der letzte Tanz von unserer Uschi	6,50 €

(nur an den genannten Tagen von 11 Uhr bis 14 Uhr)

Wir wünschen Euch einen wundervollen Oktober und freuen uns auf Euch.

Euer Team der Märkischen

Restaurant & Hotel „Märkische Schweiz“

Inh. Bianca Herrmann

Hauptstraße 73 · 15377 Buckow

Tel.: 03 34 33 - 464

www.hotel-maerkische-schweiz.de

kontakt@hotel-maerkische-schweiz.de

-Anzeige-

Sa., 26.10., 13-15.30 Uhr: „Vom Suchen und Finnen“ – Schatzsuche mal anders – kleine Waldrunde zum Finden verborgener Schätze in und um uns mit Yvonne. Dann gestalten im kreativen Bastelmodus eines nachhaltigen Visionsbands. Proviant nicht vergessen. Ab Teenie-Alter bis 99 J. Anmeldung bis Fr. 24.10. 18 Uhr!! Bei Yvonne Ammer unter hallo@yvonneammer.de oder Tel. 0163 690 32 93. 10 €/Person.

So. 26.10., 10-16 Uhr: Intuitives Malen - Jeder Mensch ist ein Schöpfer – kleine Malgruppe. 110 € inkl. Material. Anmeldung: veranstaltung@dreichen.de

Wir freuen uns auf euch!

Sabine Stolze und Team Drei Eichen

Gesundheitszentrum Buckow

Am Markt 7 | 15377 Buckow | 033433 / 65 12 22

Wir sind für Sie da!



Allgemeinmedizin / Innere Medizin

- Mo** 08:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00 Uhr (Akupunktur)
Di 08:00 – 12:00
Mi 08:00 – 13:00 und 13:00 – 16:00 Uhr (Hausbesuche)
Do 14:00 – 17:00 Uhr
Fr 08:00 – 12:00 und 10:00 – 14:00 Uhr (Akupunktur) sowie 10:00 – 12:00 Uhr (Sonografie Abdomen)

Gynäkologie / Geburtshilfe

- Mo** 08:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00 Uhr
Di 08:00 – 12:00 Uhr
Mi 08:00 – 13:00 Uhr
Do 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Fr –

Wir impfen Sie! Grippeschutz/RSV und COVID 19

Grippeschutz/RSV-Impfung bei uns ab dem 3. Lebensjahr
COVID 19-Impfung ab dem 12. Lebensjahr



Ohne Termin Montag – Freitag: 9:00 – 11:00 Uhr und Donnerstag: 14:00 – 17:00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten impfen wir Sie zusätzlich zu Ihrem Arzttermin.

Termine unter Telefon 033433 / 65 1222

Weitere Informationen auf
www.gesundheitszentrum-buckow.de



Gesundheitszentrum
Buckow

Ausschreibung eines Pachtgrundstücks

Amt Märkische Schweiz Stadt Buckow (Märkische Schweiz)

AUSSCHREIBUNG eines bebauten Grundstückes in der Stadt Buckow (Märkische Schweiz) zur Pacht



Ratsee, 15377 Buckow (Märkische Schweiz)

Teilfläche von ca. 1.300 m²

Flur 5, Flurstück 169



Ausschreibungstext:

Die Stadt Buckow (Märkische Schweiz) beabsichtigt in der Gemarkung Buckow, Flur 5 eine Teilfläche des Flurstücks 169, gelegen am Ratsee öffentlich zur Pacht auszuschreiben. Das genannte Grundstück dient als Gartenland und Erholung. Die zur Pacht ausgeschriebene Teilfläche beträgt ungefähr 1.300 m².

Pachtzins:

Der Pachtzins wurde in der Stadtverordnetenversammlung vom 05.06.2025 festgesetzt auf 1,50 € / m², welcher sich alle drei Jahre um 5 % erhöht.

Der Pachtzins beträgt bei Pachtbeginn:

1.950,00 € / Jahr

Nebenkosten:

Das Grundstück ist erschlossen mit Wasser und Strom. Jedoch müssen hier privatrechtlich mit

den Nachbarn Vereinbarungen getroffen werden, da die Abrechnung mit dem jeweiligen Eigentümer der Nachbargrundstücke erfolgte.

Seitens der Stadt Buckow (Märkische Schweiz) wird das Erholungsgrundstück als unerschlossen verpachtet. Eine entsprechende Neuerrichtung seitens des zukünftigen Pächters durch selbstständige Kostenübernahme kann verhandelt werden. Die Kosten für alle anfallenden Nebenkosten (Wasser, Strom, Müll, Grundsteuer) trägt der Pächter.

Objektbeschreibung:

Mitten im Kurort Buckow (Märkische Schweiz) befindet sich die Erholungssiedlung „Am Ratsee“. Das zu verpachtende Grundstück liegt in Hanglage, bepflanzt mit diversen Hecken, Bäumen und Sträucher. Ideal zur gärtnerischen Nutzung für die Selbstversorgung. Auch ein Bungalow, Typ B 34 mit Anbauschuppen und einer in die Jahre gekommene Finnhütte befinden sich auf dem Pachtland. Jedoch sind die Aufbauten nicht direkter Bestandteil des Pachtvertrages. Wenn diese genutzt werden wollen, können bei Abschluss eines möglichen Pachtvertrages individuelle Vereinbarungen mit der Stadt Buckow (Märkische Schweiz) getroffen werden.

Form / Fristen:

Es können nur Angebote berücksichtigt werden, die den nachstehenden Erfordernissen Genüge tun:

- Angebote können nur innerhalb der Ausschreibungsfrist und zwar vom 29.09.2025 bis 30.10.2025, 12:00 Uhr abgegeben bzw. zugesandt werden.
- Die Angebote sind im Amt Märkische Schweiz, Sachgebiet Liegenschaften, Hauptstraße 1, 15377 Buckow (Märkische Schweiz) abzugeben bzw. zuzenden.
- Das Pachtinteresse ist im verschlossenen Umschlag mit dem Kennwort: „Pachtausschreibung Ratsee“ versehen abzugeben.

Vergabe

Bei mehreren Bewerbern entscheidet die Stadtverordnetenversammlung per Los-Verfahren.

Buckow (Märkische Schweiz), 08.09.2025

gez. Kerlikofsky

Amtsdirektor



nende Spiele, knifflige Rätsel und Teamaufgaben. Treffpunkt: Helfer ab 13 Uhr, Kinder ab 13:30 Uhr.

Unsere nächsten Heimspiele

Kommt in die Halle und unterstützt unsere Mannschaften bei unseren Spielen!

Sa. 11.10. 10:00 Bm HSV - KSC Strausberg
14:00 Ü40 HSV - HSV Frankfurt (O.)

16:00 F HSV - HSV Wildau 1950

So. 09.11. 10:00 Dw HSV - HSV Frankfurt (O.)

12:00 Dm HSV - Neuenhagener HC

14:00 Cw HSV - SSV RW Friedland

16:00 M HSV - Oranienburger HC III

HSV Müncheberg/Buckow
(Von Xenia Specka)

Veranstaltungen im Okt.

So., 05.10.2025 14:30 Uhr

Letzter Aufmarsch der Buckower Kanoniere mit anschließendem Böllern in 2025

Der letzte Aufmarsch der Buckower Kanoniere in dieser Saison, die in ihren Paradeuniformen an der Schiffsanlegestelle am Schermützelsee böllern. Ansprechpartner: Herr Rainer Adam, Tel.: 033433 56589 oder 0178 304726.

Strandpromenade Schermützelsee, Wriezener Straße 27, 15377 Buckow (MSCH)

Sa., 11.10.2025 10:00 Uhr

Herbstwanderung mit dem Kneipp- und Heimatverein

Herbstwanderung durch den Naturpark Märkische Schweiz mit der Wanderführerin Frau Jennifer Bittner. Informationen und Anmeldung unter 033433 519700 oder jb@waldsieversdorf.net. Der Startpunkt wird ab August über die angegebenen Kontaktmöglichkeiten bekanntgegeben.

Sa., 18.10.2025 09:00 - 12:00 Uhr

Natur-Wanderung „Auf den Spuren des Dauerwaldes“ mit Förster Andre Jander

Die Wanderung bezieht sich auf die Entstehungsgeschichte und Entwicklung des Waldes im Naturpark und insbesondere in Bollersdorf/Pritzhausen. Bisher nicht bekannte Aufzeichnungen von Wilhelm von Oppens, einem begeisterten Dauerwaldanhänger, lassen uns die Entwicklung des Waldes über 200 Jahre zurückverfolgen, und die heutigen Wald- und Landschaftsbilder besser verstehen. Daraus kann man ableiten wie unsere Wälder jetzt und in Zukunft behandelt werden können. Anmeldung erforderlich bis 16.10. unter veranstaltung@dreichen.de oder 0151/671 56006. Treffpunkt: Parkplatz Weinbergsweg, 15377 Buckow (MSCH) Tel.: 033433 201

Sa., 18.10.2025 16:00 Uhr

Film und Einführung: Die Gesichte der Simone Marchard

Ein einzigartiges Dokument aus dem Deutschen Rundfunkarchiv. Nach über 50 Jahren wird dieser Fernsehfilm wieder öffentlich gezeigt. In den Rollen: Helene Weigel, Simone Frost, Ekkehard Schall, Rudolph Forster, Dieter Franke, Hilma Thate u.a. Einführung zum Film von Sabine Frost und Manfred Dietrich. 12 € / erm. 10 €.

Brecht-Weigel-Haus, Bertolt-Brecht-Straße 30, 15377 Buckow (MSCH) Tel.: 033433 467

Sa., 25.10.2025 19:00 Uhr

»Das Buch Helgak Lesung mit Christina Maria Landerl

»Christina Maria Landerl hat ein zartes und starkes Stück Prosa geschaffen, das in klarer Form, tastend und suchend, einen Raum öffnet, um vom Unmöglichen zu erzählen: dem Verschwinden des Menschen, der uns das Leben geschenkt hat.« (Marianne Jungmaier, Magazin Literaturhaus Wien). Wohlbehagen Buckow, Wriezener Straße 5, 15377 Buckow (MSCH), Tel.: 033433 15178

Fr., 31.10.2025 15:00 Uhr

Sonderfahrten der Buckower Kleinbahn an Halloween

An Halloween verkehrt die Buckower Kleinbahn an diesem Tag mit Sonderfahrten zwischen Buckow - Waldsieversdorf - Müncheberg. Außerdem gibt es eine geschmückte Museumsbahn, Lagerfeuer, Getränke und viel gute Laune.

Museumsbahn Buckower Kleinbahn e.V., Bahnhofstraße 1, 15377 Buckow (MSCH), Tel.: 033433 57578

Auszug aus den Angeboten. Weitere Infos unter den angegebenen Telefonnummern und in der Touristinformation, Sebastian-Kneipp-Weg 1, 15377 Buckow (Märkische Schweiz), Tel.: 033433 150 031, -32 und www.maerkischeschweiz.eu. Änderungen und Fehler vorbehalten.

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von
unserer geliebten Mama, Schwiegermutter und Oma

Ursula Wendland (geb. Poesel)
28. Dezember 1933 – 2. September 2025

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.
Allen, die uns in dieser schweren Zeit ihre Anteilnahme
auf so vielfältige Weise gezeigt haben, danken wir von
Herzen.

Deine Familie



Buckow, im September 2025

**HIER KÖNNTE
IHRE ANZEIGE STEHEN.**

Vernissage

5. Oktober 2025
13 Uhr

Verlosungen

Herbst-Winter
Kollektion

Outlet

Restaurant "Märkische Schweiz"
Hauptstr. 73
15377 Buckow

Greet the Holidays
with a **Symphony**

WINTER HOLIDAY 2025

Sandra Fronczyk
0176 220 830 00

Anzeige

**„Schmerz- und beschwerdefrei.
Mit Selbstheilung zurück ins Gleichgewicht.“**

Anzeige

WOLF
Gesundheitspraxis Stefan Wolf
AtlasEnergie n.Gräber ®

Neu in: Wilhelm-Pieck-Straße 23 15377 Waldsieversdorf



**In meiner Praxis steht der Mensch
als Ganzes im Mittelpunkt.**

gesundheitspraxis.stefanwolf@gmx.de
www.gesundheitspraxisstefanwolf.com



 gesundheitspraxis.stefanwolf

 **0172 / 41 74 612**

Ihr Stefan Wolf

**Somatisches Yoga
im YogoLoft Müncheberg
& Baobab Buckow**

15. Oktober - 17. Dezember
Mittwochs
9 - 10 Uhr (Buckow)
18 - 19 Uhr (Müncheberg)

Anmeldung und Fragen:
info@ingabeeck.com
0176 28327668

Somatisches Yoga

Körperwahrnehmung stärken
Ruhe finden und Neues ausprobieren
Atemübungen
Körperkräftigung
Beruhigung des Nervensystems
Gedanken und Gefühle beobachten
weniger bewerten
achtsame Verbindung zum Körper
Bewusstsein für den Atem
klare Ausrichtung
offen für alle
angepasst an individuelle Bedürfnisse

Probestunde möglich

mehr Info: www.ingabeeck.com

Anzeige

Mehr Gesundheit und Lebensqualität in Buckow

Viele Menschen kämpfen heute mit Verspannungen, Schmerzen oder Erschöpfung. Die Ursachen sind vielfältig. Langes Sitzen, Stress im Alltag oder fehlende Bewegung. Mit der Methode **AtlasEnergie** steht eine ganzheitliche Behandlung zur Verfügung, die Körper und Geist wirkungsvoll unterstützt. Spürbare Ergebnisse sind deutlich gelöste Verspannungen im Nacken-, Rücken- und Kieferbereich, ein verbessertes Schlaf- und Atemverhalten sowie mehr Klarheit, Balance und mentale Stärke.

Linderung erfahren Betroffene zudem bei Nacken- und Schulterbeschwerden, Rücken- und Kreuzschmerzen, Kopfschmerzen, Migräne, Schwindel und Gleichgewichtsstörungen. Auch Kiefergelenksprobleme wie Zähneknirschen lassen sich behandeln. Die Beweglichkeit der Wirbelsäule verbessert sich, Beckenschiefstände oder Beinlängendifferenzen können korrigiert werden. Ebenso hilfreich ist die Begleitung bei chronischer Müdigkeit, stressbedingten Beschwerden, Burn-out, Depressionen oder Bandscheibenvorfällen.



Die AtlasEnergie ist für alle Altersgruppen geeignet – vom Kind bis zum Senior – und eröffnet einen nachhaltigen Weg zu mehr Vitalität und Lebensqualität.

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin und spüren Sie selbst, wie wohltuend Veränderung sein kann!

Tel. 0172 4174612

Web. gesundheitspraxis-stefanwolf.de

Instagram: @gesundheitspraxis.stefanwolf

Wilhelm-Pieck-Straße 23, 15377 Waldsieversdorf

Ihr Stefan Wolf

Naturpark-Apfelfest

Nun, 35 Jahre gibt es schon den Naturpark Märkische Schweiz und der wurde begangen in Zusammenhang mit dem jährlichen Apfelfest bei der Naturparkverwaltung in der Lindenstraße. Frau Pohl-Peters hatte eingeladen und viele, viele Anbieter aus der Region waren gekommen um ihre Waren ökologischen Ursprungs oder aus der Nachnutzung feilzubieten. Auch die Kneipp KiTa Helene Weigel bekam Ihr Naturparksiegel, das Tina Mertens in Empfang nehmen konnte. Ich weiss, die Zusammenarbeit zwischen der Naturparkverwaltung und der Stadt war am Anfang nicht immer ohne Konfrontationen. Doch nun haben beide Institutionen gelernt, dass der Erfolg für unsere Region nur zusammen zu erreichen ist. Dies erfordert Kompromisse und die sind beide Seiten bereit einzugehen. So sind wir wohl bei der "Sanierung" des Schermützelsees und der erforderlichen Maßnahmen - nebst Fördermitteln - weitgehend einig, doch bei den Stegen im See müssen wir noch etwas Bewegung zum Kompromiss generieren. Und den ist Frau Pohl Peters bereit mit uns zu finden wie Sie anlässlich der Eröffnungsrede auch bestätigte. Denken Sie nächstes Jahr auch mal zum Apfelfest zu kommen. Be-



sonders interessant fand ich die Apfelverkostung der verschiedenen Apfelsorten, sowie - rückwärts - die Apfelsortenbestimmung der von den Besucher-innen mitgebrachten Äpfel. Zuletzt gab es auch frischgepressten Apfelmus - ein echtes Geschmackserlebnis! Viele Grüße aus dem Rathaus, **Thomas Mix, Ihr Bürgermeister**



Ansetzungen Oktober

03.10.2025 - 14:00 Uhr

Schönow vs. FCo3 1. Männer

04.10.2025

09:00 Uhr

FCo3 E-Jugend vs. Zeschdorf/Reitwein

10:00 Uhr

FCo3 D-Jugend vs. Bad Freienwalde

11:30 Uhr

FCo3 C-Jugend vs. Letschin

15:00 Uhr

Bad Freienwalde vs. FCo3 2. Männer

05.10.2025 - 14:00 Uhr

FCo3 F-Jugend = Turnier in Buckow

11.10.2025

10:30 Uhr

Wriezen vs. FCo3 C-Jugend

15:00 Uhr

FCo3 1.Männer vs. Hohenleipisch (Landespokal!)

12.10.2025

09:00 Uhr

Lebus/Podelzig vs. FCo3 E-Jugend

10:00 Uhr

FCo3 F-Jugend = Turnier in Fredersdorf

11:00 Uhr

Wriezen vs. FCo3 D-Jugend

18.10.2025

12:30 Uhr

FCo3 2.Männer vs. Altglietzen/Bad Freienwalde II

15:00 Uhr

FCo3 1.Männer vs. Zehdenick

24.10.2025 - 20:00 Uhr (Flutlichtspiel!)

Angermünde vs. FCo3 1. Männer

25.10.2025 - 12:15 Uhr

Reitwein II vs. FCo3 2. Männer

01.11.2025

11:30 Uhr

FCo3 2. Männer vs. Haselberg

14:00 Uhr

FCo3 1. Männer vs. Alt Ruppin

-Anzeige-

MOSES®

Café . Bistro . Vinothek

MOSES Cafe Bistro Vinothek UG . Arne Sadowski
Am Markt 5 . 15377 Buckow (Märkische Schweiz)
whatsapp 0162 9497363 . MOSESerlebBar@ymail.com
www.MOSESerlebBar.eatbu.com

-Anzeige-

Sanitär Heizung

Meisterbetrieb

Gerald Pawliczek

Neuinstallation • Wartung • Reparatur

**Wriezener Str. 19
15377 Buckow**

**Tel. 033433 / 56 723
Funk: 0175/ 78 72 119**

Strandhotel Vier Jahreszeiten Mit 3 Sternen SUPERIOR ausgezeichnet!



Herzlichen Glückwunsch an das Hotel Vier Jahreszeiten mit Frau Julia Ten Napel. Erst kürzlich wurde sie von der DEHOGA (Deutscher Hotel und Gaststättenverband) zertifiziert und mit 3 Sternen Superior bewertet! Auch das ist ein Mosaikstein in Richtung Bad Buckow. Frau Ten Napel und ihr Mann sind auch die Retter des "Edekas" in der Innenstadt. Beide sind also sehr engagiert in der Stadt – und erfolgreich dazu. Auch das Castello Angelo mit seinem schönen Außenbereich wird von beiden betrieben.

Diese Investitionen in die Zukunft stärken unsere Stadt und dafür gebührt beiden auch der Dank des Bürgermeisters!

Stiftungspreis 2025

Geht an Drei Eichen

Einen ganz großen Bahnhof für Frau Dr. Charlotte Bergmann gab es am 23. September in Drei Eichen. Der Landrat als Eigentümer und der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Märkisch Oderland, Thomas Beutler waren persönlich gekommen, waren persönlich gekommen, um den Stiftungspreis 2025 der Sparkassenstiftung MOL zu überreichen, um das ehrenamtliche Engagement des Preisträgers Naturpark Märkische Schweiz e.V. zu würdigen. Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse, Thomas Beutler, hielt die sehr persönlich geprägte Laudatio für Frau Bergmann. Die Auszeichnung ist verbunden mit einem Preis von 2500€. Auch der Bürgermeister gratuliert herzlich zu dieser Auszeichnung, die die langjährige Arbeit von Frau Bergmann würdigt. Die beharrliche Arbeit ist über die Stadtgrenzen hinaus anerkannt und respektiert. Auch persönlich weiß Frau Bergmann zu überzeugen, ihre Bescheidenheit zeichnet sie aus. Und auch der immer noch neue Kneippgarten ist eine Zier und zahlt ein auf unser Konto zu Bad Buckow. Drei Eichen ist einer der vielen Leuchttürme der Stadt! Buckow hat viele davon, seien wir stolz darauf!

Thomas Mix, Ihr Bürgermeister

Workcamp Drei Eichen – Wasserrückhalt



Und das machen wir auch in Drei Eichen:
Anfang August ging unser erstes diesjähriges Workcamp zu Ende – es stand unter dem Thema Wasserrückhalt und hat ordentlich Wasser von oben abbekommen. Trotzdem hatten alle Beteiligten viel Spaß zusammen!

In Kooperation mit dem IJGD (internationaler Jugendgemeinschaftsdienst) finden die Workcamps ein bis drei Mal pro Jahr in Drei Eichen statt. Dieses Jahr erreichten wir viel auf dem Hof und im Naturpark ausgerüstet mit Spaten und Gummistiefeln. Zum Beispiel legten wir einen Teich an und renaturierten ein Moor, um Amphibien wieder einen Lebensraum zu geben und den Wasserrückhalt im Naturpark zu fördern. Wir betrieben aber auch viel Biotop-Pflege indem wir tote Gehölze von den Trockenrasen räumten. Das unterstützt nicht nur besondere Pflanzen wie den Wiesen-Salbei, der Trockenrasen-Hänge liebt, sondern auch den Schäfer und seine Tiere, um besser die Arbeit im Vertragsnaturschutz umsetzen zu können. Dieser kam sogar einmal zu Besuch mit seinen Hunden und erzählte viel über Schaf-Wirtschaft, Hunde-Jobs und Co – sehr spannend!

In weiteren Einsätzen dämmten wir tatkräftig invasive (nicht einheimische, sich stark verbreitende) Arten wie die Goldrute ein, und rupften das Jakobs-Greis-Kraut aus, welches giftig für Tiere ist. Auch damit unterstützten wir den Landwirt, der mit seinen freundlich-schauenden Hochlandrindern Vertragsnaturschutz im Naturpark betreibt.

Doch der Tag fiel nach einiger Zeit auf der Fläche aufgrund des anhaltenden Regens, im wahrsten Sinne des Wortes, ins Wasser. Nichtsdestotrotz haben sich die Teilnehmer davon nicht entmutigen lassen.

Drei Wochen arbeiteten sie fleißig 4-5h pro Tag unter Anleitung von Mitarbeitern des Drei Eichen Artenreich-Projektes, der Naturwacht und der Naturparkverwaltung Märkische Schweiz. Das Camp ermöglichte den 13 Jugendlichen zwischen 16 und 26 Jahren aus aller Welt wie Serbien, Kolumbien, Mexiko, Spanien, aber auch Deutschland, einen Einblick in die praktische Arbeit im Naturpark sowie einen kulturellen Austausch. Am Vormittag wurde mit vollem Einsatz im Schlamm gebuddelt, um eine Abflussrinne zu errichten und nebenbei rettete Paola aus Mexiko, total rührend, noch einen Marienkäfer aus dem tiefen Matsch. Am Nachmittag gab es leckeres international gekochtes Essen: serbisches Gulasch, spanischer Käsekuchen und mexikanische Süßigkeiten. Motiviert, ausdauernd, freudig. Wir waren sehr zufrieden! Und die Feedbacks waren auch sehr positiv, z.B. meinte Alex (aus Deutschland): „Ich glaube, das war der beste Urlaub den ich je hatte!“ und auch die 2 Teamer, die die Gruppe begleiteten, haben beide schonmal an einem Workcamp in Drei Eichen teilgenommen – Workcamp macht süchtig.

Vielen Dank für Eurer Engagement und euren Wunsch, am liebsten viel länger hier zu sein!

Team Drei Eichen

Leserbrief

Sehr geehrte Frau von Lewinski,

Ihre Zeilen an mich in der Augustausgabe 2025 der BN fand ich im ersten Teil sehr nett. Unrichtig ist allerdings Ihre Angabe, ich hätte Wohnungsleerstand in Buckow oder Waldsieversdorf.

Frau Schulz und andere mit betrügerischen Vorgehensweisen aus seit Jahren bewohnten Wohnungen herausekeln zu wollen aus einem Haus, welches mit öffentlichen Mitteln aus einer Schule zu einem Wohnhaus modernisiert und umgebaut und in einer öffentlichen Ausschreibung von der Stadt verkauft wurde, ist ein Akt menschenverachtender Dreistigkeit. Und das darf ich gemäß dem Urteil des Brandenburgischen Landgerichtes sagen. Schön wäre, wenn Sie sich mit meinen Texten etwas eingehender auseinandergesetzt hätten.

Heinz Müller

Leserbrief

„Täglich grüßt das Murmeltier und schaut auf drei fast immer leere Parkplätze“

Ohne jede vorherige Absprache hat die Stadt für die Anwohner der neuen Promenade und der umliegenden Straßen zusätzliche Parkflächen mit Parkscheibenpflicht, werktags 24h geschaffen.

Zunächst waren es zwei (als wenn einer nicht genug wäre), seit Mitte August sind es sogar drei! Seit Monaten lässt sich beobachten dass diese Parkplätze tagsüber in der Praxis nur etwa 10% genutzt werden. Die Maßnahme erscheint daher überdimensioniert und ist für die Anwohner eher belastend als hilfreich. Statt einer Verbesserung für Anwohner zu schaffen, fühlt man sich vor vollendete Tatsachen gestellt und zunehmend schikaniert. Eine nachvollziehbare Begründung fehlt gänzlich. Wirklich schade!

Diana Justus u. Bewohner der neuen Promenade

Japanischer Künstler zu Gast in den Parklichtspielen

Am 19. Oktober 2025 haben wir die große Ehre, den japanischen Künstler Shūichi Kusamori in den Parklichtspielen Buckow begrüßen zu dürfen.

Shūichi Kusamori wurde 1961 in Kanagawa geboren und ist ein führender Art Director japanischer Animationsfilme. Seit mehr als vierzig Jahren prägen seine Bilder das, was wir heute weltweit als „Anime“ kennen. Kusamori ist besonders bekannt für seine äußerst detailreichen Darstellungen.

Ab 15 Uhr zeigen wir in den Parklichtspielen den Film „Ghost in the Shell“ aus dem Jahre 1995. Er gilt als einer der wichtigsten Science-Fiction-Animes und trug wesentlich zur internationalen Popularität dieses Genres bei. Regisseur James Cameron hat einige Ideen aus „Ghost in the Shell“ in seinem Werk „Avatar – Aufbruch nach Pandora“ (2009) verwendet. Shūichi Kusamori zeichnete die beeindruckenden Hintergründe des Films, die in Japan eine eigene Kunstgattung darstellen. Um 17 Uhr unterhalten wir uns mit Shūichi Kusamori über die Entstehung seiner Anime-Filme, den internationalen Siegeszug dieses Genres und seine persönlichen Visionen und Pläne für die Zukunft. Fragen aus dem Publikum sind ausdrücklich willkommen.

Ab 18 Uhr zeigen wir „Ghost in the Shell 2 – Innocence“ aus dem Jahr 2004. Diese meisterhafte Fortsetzung von „Ghost in the Shell“, die Shūichi Kusamori als Art Director betreute, war auf den Internationalen Filmfestspielen von Cannes als erster Anime-Film überhaupt für die Goldene Palme nominiert.

Karten sind ab sofort unter parklichtspiele.de und im Vorverkauf an der Abendkasse der Parklichspiele erhältlich.



“Innocence” (2004), scene no. 2, image board, artist: Shūichi Kusamori (credited as Shūichi Hirata). © 2004 Shirow Masamune/KODANSHA · IG, ITNDDTD

Wir danken sehr herzlich unseren beiden Kooperationspartnern, der Riekeles Gallery aus Potsdam, die vom 16.10.2025 bis 15.3.2026 die Ausstellung „Art for Animation: Shūichi Kusamori“ zeigt, und dem Buckower Kleinbahn e.V., der anlässlich des Besuchs von Shūichi Kusamori unsere eigens anreisenden Besucherinnen und Besucher in zwei außerplanmäßigen Fahrten von Müncheberg nach Buckow und wieder zurück bringt.

Vielen Dank auch unseren großzügigen Spenderinnen und Spendern aus Buckow, ohne die

dieses Event nicht möglich geworden wäre:
Tanja Weber und Nils Richter, René Behrendt von der Bäckerei und Konditorei Behrendt, Matthias Broda vom Fahrrad- und Weinladen und der Stadtverordneten Franziska Rohsmeisl (CDU) vom Eis-körbchen.

Wir freuen uns auf euren Besuch und einen großartigen Nachmittag im Zeichen des Animefilms!

Nicolas Flessa
Buckowina e.V. & Parklichtspiele Buckow

Wohlbehagen im Oktober

Mi | 8.10.25 – 19:00 Uhr

Denkraum Buckow

Jeden 2ten Mittwoch im Monat. In einer festen Gruppe, die sich einmal im Monat im Wohlbehagen trifft, werden Bücher besprochen, die sich mit gesellschaftlichen oder politischen Visionen für unsere Zukunft auseinandersetzen. Um die gewünschte Diversität zu erreichen, sollte möglichst jede:r Teilnehmende irgendwann einmal ein eigenes Buch in der Gruppe vorstellen und damit in der betreffenden Sitzung zur Diskussion stellen.

Sa | 11.10.25 – 19:00 Uhr

»ich falle unablässig in töne«

Lesung mit Jana Franke

Die Gründerin von wort_trifft_ton&bild liest Lyrik, die sie u.a. als Residenzautorin auf Schloss Wiepersdorf geschrieben hat.

Gefördert durch den Brandenburgischen Literaturrat aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg.

Mi | 15.10.25 – 19:00 Uhr

WAS am Abend

mit Isabell Friedrich: Sterbende gut begleiten – Ein Informationsabend über die Qualifizierung

zum/zur Ehrenamtliche/n Hospizbegleiter/in. In Kooperation mit dem WAS e.V.

Sa | 25.10.25 – 19:00 Uhr

»Das Buch Helga«

Lesung mit Christina Maria Landerl

Helga war einmal ein beliebter Vorname. Auch Christina Maria Landerls Mutter heißt so. Hieß, besser gesagt. Sie ist früh verstorben, da waren ihre beiden Töchter und der Sohn noch Kinder. Die mittlere Tochter, Christina, hat sich aufgemacht, dem Menschen Helga auf die Spur zu kommen. Welche Musik hat Helga gehört, wenn sie verliebt war? Hat sie, ein Kind aus einfachen, ländlichen Verhältnissen, manchmal von einem anderen Leben geträumt? Hat sie gelacht, bis ihr die Tränen kamen, und hat sie gebetet, als sie von ihrer Krankheit erfuhr?

Team Wohlbehagen



Buckower Kleinbahn

Sonderfahrten

Fahrttag mit dem Schweizer Triebwagen

12.10.2025 von 14:00 – 18:00 Uhr

Am 12. Oktober ist es wieder soweit. Der monatliche Fahrttag mit dem Oldie steht an und so schicken wir die alte Dame nachmittags für vier Fahrtumläufe auf die Strecke. Zeitgleich ist es der letzte reguläre Fahrttag des Jahres 2025.

Stündlich ab 14:25 bis 17:25 verkehrt der Schweizer Triebwagen anstelle des Buckower Zuges. Es gelten die regulären Fahrpreis zuzüglich einem Euro Erhaltungszuschlag pro verkaufter Fahrkarte.

Sonderfahrten zu Halloween am 31.10.

mit dem geschmückten Zug alle 40 Minuten

Abfahrtszeiten Buckow:

15:10, 15:50, 16:30, 17:10, 17:50, 18:30 Uhr

Abfahrtszeiten Müncheberg:

15:30, 16:10, 16:50, 17:30, 18:10, 18:50 Uhr

Was erwartet euch?

Lagerfeuer auf dem Bahnhof, rote Brause für Kinder, Glühwein, Kinderpunsch, Wiener Würstchen, Waffeln und Eis und jede Menge gute Laune



Euer Buckower Kleinbahn e.V.

Sitzungstermine der Stadt Buckow

- 09.10.** 18 Uhr Stadtverordnetenversammlung (Rathaus, Ratssaal)
23.10. 18 Uhr Ausschuss für Kurort, Stadtentwicklung und Kultur (Gaststätte, Märkische Schweiz)

Weitere Infos unter: amt-maerkische-schweiz.de

Polizeisprechstunde:

Frau Dana Bzik · Telefon: 03341 330 1044

E-Mail: dana.bzik@polizei.brandenburg.de

Herr Daniel Winter · Telefon: 03341 330 1043

E-Mail: daniel.winter2@polizei.brandenburg.de

Sprechzeiten: immer den 1. Montag im Monat in der Zeit von 14:00 Uhr -15:00 Uhr.

im Amt Märkische Schweiz, Hauptstraße 1, 15377 Buckow, 1. Etage Beratungsraum.



Impressum

Herausgeber:

Stadt Buckow
Hauptstraße 1
15377 Buckow (Märkische Schweiz)

Redaktion/Layout/Druck:

MFB Mediafreunde Berlin-Brandenburg GmbH
Ansprechpartner: Steffen Zeller
Hauptstraße 14, 15377 Buckow
Tel.: 033433 15258
drucken@mediafreunde.de
info@kurstadt-buckow.de
www.kurstadt-buckow.de

Verantwortlich für die redaktionellen Inhalte sowie die Anzeigen sind die Inserenten. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Bilder und Texte. Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Redaktionsschluss ist jeweils der 18. eines Monats, Leserbriefe sind bis zum 10. einzusenden.

Redaktionsbeirat:

Tom Mix, Prof. Dr. Klaus Müller, Egbert Müller
Fabian Brauns, Philipp Grund, Carolin Schönwald

Ev. Kirchengemeinde Märkische Schweiz

Geplant sind folgende Gottesdienste. Weitere Infos unter 033433-427 oder pfarramt.buckow@ekkos.de.

- 05.10.** 10.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Buckow
14.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Ihlow
- 11.10.** 14.00 Uhr Andacht zum Dt.-Pol. Kräuterfest, Kirche Prädikow
- 12.10.** 14.00 Uhr Familien-Gottesdienst zu Erntedank, Kirche Prötzel
- 19.10.** 10.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchencafé, Pfarrhaus
14.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst, Kirche Bollersdorf
- 26.10.** 10.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrhaus
- 31.10.** 10.30 Uhr Regionaler Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Strausberg

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Buckow-Müncheberg

Aktuelle Informationen auf: www.efg-buckow-muencheberg.de.

01.10. 17.30 Uhr Bibelgespräch Hermersdorf, LEG-Saal Straße der Freundschaft 9

02.10. 19.00 Uhr Bibelgespräch online

03.10. 19.00 Uhr „Deutschland singt und klingt“ Buckow, (Am Markt)

05.10. 10.00 Uhr Gottesdienst Buckow, Neue Promenade 34

08.10. 17.30 Uhr Bibelgespräch Hermersdorf

09.10. 19.00 Uhr Bibelgespräch Müncheberg, Tempelberger Weg 9

12.10. 10.00 Uhr Gottesdienst Müncheberg, Tempelberger Weg 9

14.10. 15.00 Uhr Seniorentreff Buckow, Neue Promenade 34

15.10. 17.30 Uhr Bibelgespräch Hermersdorf

16.10. 19.00 Uhr Bibelgespräch online

17.10. 17.00 Uhr Musik-Vortrag in Hermersdorf mit Heiko Bräuning

18.10. 17.00 Uhr Live-Konzert in Hermersdorf mit Heiko Bräuning

- 19.10.** 10.00 Uhr Gottesdienst in Hermersdorf mit Heiko Bräuning
- 22.10.** 17.30 Uhr Bibelgespräch Hermersdorf
- 23.10.** 19.00 Uhr Bibelgespräch Müncheberg, Tempelberger Weg 9
- 26.10.** 10.00 Uhr Gottesdienst Müncheberg, Tempelberger Weg 9
- 29.10.** 17.30 Uhr Bibelgespräch Hermersdorf, LEG-Saal Straße der Freundschaft 9
- 30.10.** 19.00 Uhr Bibelgespräch online

Katholische Kirchengemeinde

Pfarrei St. Maria Magdalena Oderland-Spree
Gemeinde St. Hedwig Buckow Müncheberg
Gottesdienste/Veranstaltungen

Weitere Infos: www.katholisch-muencheberg.de

- 05.10.** 11.00 Uhr Gottesdienst
07.10. Gottesdienst mit anschl. Seniorencafé

- 12.10.** 11.00 Uhr Gottesdienst
14.10. Gottesdienst
- 16.10.** 16.00 Uhr Letzte Hilfe Kurs (Anmeldung bis zum 02.10.)

- 19.10.** 11.00 Uhr Gottesdienst
21.10. Gottesdienst

- 25.10.** 9.00 Uhr Arbeitseinsatz in Müncheberg

- 25.10.** 13.30 Uhr Arbeitseinsatz in Buckow am Kreuzberg

- 26.10.** 11.00 Uhr Gottesdienst
28.10. Gottesdienst

Gemeindebüro: 033432/388
info@katholisch-muencheberg.de
Öffnungszeiten: Di 9-12 Uhr/ Do 13-16 Uhr

Angebote im GBZ Hedwig

- Karl-Marx-Straße 15 - 15374 Müncheberg
- 02.10.** 15.00 Uhr Infonachmittag im Alter mit der Verkehrswacht
- 14.10.** 19.00 Uhr Oasengruppe für Frauen
- 16.10.** 16.00 Uhr Letzte Hilfe Kurs
- 21.10.** 10.00 Uhr Offenen Seniorenrunde
- 22.10.** 9.00 Uhr Ferienworkshop „Waldgeflüster und Wolkenträume“
- Anmeldung: M. Göhler lerntherapie-muencheberg@gmx.de

Bestattungshaus – Rico Streul

- Hausbesuch
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen

Beantragung der Hinterbliebenenrente durch unser Haus.
Auf Wunsch auch Vermittlung von Blumenschmuck.

033432 747098

Anzeige

Ernst-Thälmann-Straße 72 · 15374 Müncheberg · 24 Stunden für Sie erreichbar! · bestattungshaus-streul@t-online.de